Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 9

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Holzhandel in Graubünden ging anno 1896 gut. Aus den dem kantonalen Forstamt unterstellten Waldungen sind im letzten Jahre 78,156 Festmeter Holz im Werte von Fr. 1,207,615 verkauft worden.

Eisenbahnlinie Burgdorf-Thun. Das gesamte Anlagekapital beträgt nun 5,3 Millionen, wovon 3,982,000 Fr. in Aktien, der Rest in Obligationen. Der Staat Bern beteiligt sich mit 2,154,000 Fr. in Aktien. Die Gesellschaft wird zur Anlage einer Station Steffisburg verhalten und Thun, das dagegen opponiert, bei der ursprünglichen bedingungslosen Subvention von 250,000 Franken behaftet werden.

Glarner Bergwerke. Während in mehreren Kantonen die früher betriebenen Bergwerke erschöpft und eingegangen sind, winkt in Glarus immer noch gute, lohnende Ausbeute. Freilich handelt es sich um Steine! Dem Betrieb wird viel Aufmerksamkeit geschenkt. Das beweist die neueste Inspektion durch den eidgenössischen Inspektor, Ingenieur Rocco, der hiezu vier Tage verwendete. Er sprach, wie die „Gl. Nachr." melden, eine Zufriedenheit aus über das schöne Schiefermaterial, welches in sämtlichen vier Bergwerken des Sernfthales gebrochen wird. Namentlich ist hervorzuheben, daß auch das jüngste Bergwerk in den sog. „Böden" bei Elm nun nach vielen anfänglichen Schwierigkeiten und erheblichen Kosten endlich in einen betriebsfähigen Zustand gelangt ist. Es finden sich nunmehr sehr reichhaltige und ausgedehnte Schieferlager vor. Das Material ist für Tafeln ein ausgezeichnetes, ähnlich demjenigen aus dem Bergwerk im „Risikopf".

Poetische Holzhändler. Bei der Einweihung des elektrischen Trams der Stadt St. Gallen und Umgebung war in der Lachen-Straubenzell am Fußweg zur Holz- und Kohlenhandlung von Herren Gebr. Rietmann folgendes zu lesen:

„Zur Winterszeit friert niemand gern
Vom Bettler bis zum größten Herrn.
Und auch die Hausfrau braucht viel Holz,
Die gute Küche ist ihr Stolz.
Drum klopft hier an, Ihr lieben Kunden,
Ihr habt den rechten Weg gefunden."

Wackere Arbeiter! Im „Centralschweizer. Demokrat" war neulich das Baugeschäft Gebr. Keller in Luzern schwer angegriffen worden. 150 Arbeiter dieses Geschäftes traten daraufhin völlig aus freien Stücken zusammen, um gegen den betreffenden Artikel Protest zu erheben. Sie nötigten Fürsprecher Albisser, den bekannten Sozialistenführer, zur Publikation eines Widerrufs. Man sieht, es gibt noch selbstständige Arbeiter und nicht überall geht die Drachensaat der Verhetzung auf.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. **gratis** aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts in Briefmarken einsenden. **Verkaufsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht** aufgenommen.

187. Wer liefert Steinhauerklüpfel von Apfelbaum- oder Hagenbuchenholz?

188. Wer liefert Gargelmaschinen für Kübler?

189. Welches Magazin würde einem Schreiner auf dem Lande etwelche Arbeit übergeben unter Zusicherung sauberer und solider Ware, gleichviel, ob Möbel- oder Bauarbeit? Allfällige Offerten unter Chiffre B L Nr. 189 an die Expedition.

190. Wer liefert Schlagstempel mit Namen auf Holz? Offerten an die Expedition.

191. Welches Geschäft wäre Abnehmer von schönen soliden Faßhahnen aus Zwetschgenbaumholz mit Garantie, sowie von Faßzapfen und Spunden?

192. Wo könnte man schöne tannene oder lärchene Spälten oder kürzere Blöcker für Schindeln beziehen?

193. Wer liefert billigst maschinengeschnitzte Schuppenstäbe und gedrehte Façonstäbe? Offerten unter A D an die Exped.

194. Welcher Schreinermeister würde einen kräftigen Jüngling sofort in die Lehre nehmen?

195. Wer liefert Holzkoffern (Reisekoffern) zum Wiederverkauf? Offerten erbittet Jac. Windler, Münstergasse 19, Zürich.

196. Welche Firma würde sehr solid gearbeitete Louis XV. Schlafzimmermöbel in Nußbaumholz, sowie Wohnzimmermöbel, nußbaumgestrichen, nach geschmackvollen neuen Zeichnungen in englischem Stil ankaufen?

197. Wo könnte ein tüchtiger solider Mann von 40 Jahren, gelernter Zimmermann (durchaus praktisch bewandert im Hochbau, Treppenbau, Schreinerei 2c., viele Jahre Polier über Zimmerleute, Schreiner und Maurer, deutsch und französisch sprechend), sich mit wenig Geld eine sichere Existenz gründen oder mit Gelegenheit passende Stellung finden?

198. Wer kann mir sagen, wie Röste zweckentsprechend in bestehende Ziegelöfen angebracht werden und welche Steinkohle sich speziell zum Ziegelbrennen eignet?

199. Würde jemand so gut sein, einem mittellosen Manne, der mit einem künstlichen Bein laufen muß, ein älteres, aber noch ziemlich gut erhaltenes Dreirad billig zu verkaufen, mit Preisangabe?

200. Wer hat sofort eine gut gearbeitete und gut erhaltene stabile Präzis-Leitspindeldrehbank von 140 bis 180 mm Spitzenhöhe mit gefrästen Wechselrädern abzugeben? Wangenlänge 2c. egal. Gefl. Offerten mit Preis- und näheren Angaben sofort an Xav. Bühlmann, mech. Werkstätte, Schaffhausen.

201. Wo könnte man einen Rost für Säg- und Maschinenspäneheizung samt gußeiserner Feuer- und Aschenthür nach Maßangabe beziehen? Offerten an Peter Brugger, mech. Schreinerei, Stalden 7, Freiburg (Schweiz).

202. Wer liefert Arvenbretter verschiedener Dicken für Täfer und Thüren in Ia. Qualität?

203. Welche schweizerische Maschinenfabrik fertigt Stanzmaschinen zur Anfertigung von Zinkgarnituren? Wo ist eine solche im Betrieb zu sehen oder wo käuflich?

204. Wie reinigt man am leichtesten entleerte Carbolineumfässer? Solche werden zu Pflanzenkübeln verarbeitet.

205. Wer liefert (fabriziert) dichten, weißen Neusilberguß?

206. Wer liefert billige Korkzapfen für Oelflaschen?

207. Wer ist im Falle, eine Anzahl leere Korbflaschen, gebraucht, aber noch gut erhalten, abzugeben?

208. Wer liefert bei steter Abnahme schönes und billiges Meerrohr zum Flechten von Sesseln? Offerten nebst Preisangabe an Ulr. Trachsel, Stuhlfabrik in Frutigen.

Antworten.

Auf Frage **125.** Für Strangfalzziegel wenden Sie sich an die Ziegelei von Jakob Ernst in Aarau.

Auf Frage **149.** Da in der Neuzeit ein sehr großer Teil baulicher Arbeiten nicht mehr wie früher aus Stein, sondern aus Cementbeton gemacht werden, so ist es wohl nicht zu verwundern, wenn in der Bau-Saison die meisten Cementfabriken ausverkauft sind und teilweise ihre Kunden nicht mehr bedienen können. Es muß daher an jeden umsichtigen Baumeister die Frage herantreten: „Wo kaufe ich meinen Cement, damit mir diese Unannehmlichkeit erspart bleibt?" Nun, wir haben ja allerdings viele große leistungsfähige Cementfabriken in der Schweiz und im Auslande, allein damit ist es nicht abgethan, die Qualität des Cementes bildet auch eine Hauptfrage.

Eine äußerst leistungsfähige Fabrik, welche zudem eine erste Marke fabriziert, ist die Offenbacher Portland-Cement-Fabrik A.-G. in Offenbach a. M. Deren Fabrikat ist nicht nur der sehr hohen Zug- und Druckfestigkeit und Volumenbeständigkeit wegen den andern Marken voran, sondern speziell die schöne Farbe macht diesen Cement sehr beliebt. Ferner fabriziert diese Fabrik einen Spezial-Cement zur Kunststein-, Röhren- und Plattenfabrikation, wobei sie für fleckenfreie Ware und schöne Farbe garantiert. Bekanntlich werden die relativ teuren Thonplättchen schon längere Zeit vorteilhaft durch Cementplättchen ersetzt; allein es ergibt sich sehr oft der Mißstand, daß sich nicht jeder Cement zu dieser Fabrikation eignet. Die Plättchen weisen Rostflecken und sonstige Unschönheiten auf. Bei diesem Cement ist dies nicht der Fall, die Ware wird tadellos schön. Die Offenbacher Marke hat sich auch auf diesem Gebiete laut zahlreichen Referenzen trefflich bewährt und kann daher dieses Fabrikat jedem Interessenten bestens empfohlen werden. Selbst in der größten Verbrauchszeit wird man bei billigsten Preisen prompt bedient, wobei stets für gute Qualität Sorgfalt verwendet wird. Nähere Auskunft wird bereitwilligst erteilt vom Generalvertreter für die Schweiz: J. F. Haug, Basel, Bahnhofstraße 121.

Auf Frage **154.** Fragliche Räder liefert als Spezialität solid, sauber und billig die mech. Wagnerei U. Frei, Berneck (Rheinthal).

Auf Frage **154.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Eigenmann, Wagner, Homburg (Thurgau).

Auf Frage **154.** Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Ed. Schenk, Wagner, Uhwiesen (Zch.)

Auf Frage **155.** Lieferant von Holzrouleaux diverser Arten ist C. Vogel, St. Gallen.

Auf Frage **157.** Langlochbohrmaschinen, + Patent 2148 (Meier-Fröhlich), liefern Aemmer u. Cie. in Basel.

Auf Frage **163.** Für Ihren Zweck würde ein Schraubenventilator am besten dienen; solche verfertigen R. Meili u. Cie., Stampfenbachstraße 51, Zürich IV.

Auf Frage **163.** Wenden Sie sich betr. dieser Angelegenheit gefl. an M. Hartmann, Architekt in Basel, Bärenfelserstraße 15.

Auf Frage **163.** Wir liefern und montieren Ventilatoren für die Zufuhr frischer Luft und Abfuhr schlechter Luft in allen Größen von 8 bis 20 m³ Förderung pro Minute. Finsler u. Lehmann, Techn. Bureau, Zürich.

Auf Frage **164.** Schattendecken mit Holzstäbchen ist bis heute das Solidste für Treibhausfenster und liefere ich solche billigst. C. Vogel, St. Gallen.

Auf Frage **164.** Wenden Sie sich an die mech. Holzrouleauxfabrik von Oskar Danielis, Anton Dorner's Nachf. in Rorschach, die jede Art von Schattendecken erstellt.

Auf Frage **165.** Adresse für Bezug von billigem Wirtschaftsmobiliar ist: Alfred Läubli, Sohn, Ermatingen. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **166.** Dauerhafte und schöne Tafeln mit Aufschriften für englische Closets und Badezimmer bezieht man vorteilhaft bei Gebr. Geyelin, Rämistraße 33, Zürich, die mit Muster und Offerte gerne aufwarten.

Auf Frage **166.** Offerte von Sutter u. Hindermann, Basel, ging Ihnen direkt zu.

Auf Frage **170.** Antwort von J. Knöpfel, mech. Werkstätte, Walzenhausen, ging Ihnen direkt zu.

Auf Frage **171.** Teile Ihnen mit, daß die Erstellung von Schaufenster-Einrichtungen für alle Branchen zu meinen Spezialitäten gehört. C. Herter-Hirt, Sihlstraße 28, Zürich I.

Auf Frage **171.** Ich befasse mich mit Entwürfen für Schaufenstereinrichtungen und sind in meinem Atelier schon verschiedene für große Laden- und Schaufenstereinrichtungen erstellt worden. Referenzen stehen zur Verfügung. Die Ausführung wird ersten Firmen übergeben und für solide geschmackvolle Arbeit garantiert. Aug. Schirich, Atelier für Bau- und Möbelschreiner-Zeichnungen, Neumarkt 6, Zürich I.

Auf Frage **172.** Eine völlig neue schwere Doppelschmirgelschleifmaschine für Scheiben bis 600 mm hat sehr billig zu verkaufen J. Knöpfel, mech. Werkstatt, Walzenhausen.

Auf Frage **172.** Ich bin im Falle, eine gut erhaltene Schmirgelschleifmaschine zu verkaufen und bitte den Fragesteller, sich mit mir in nähere Verbindung zu setzen. Josef Hirt-Biedermann, Solothurn.

Auf Frage **177** diene, daß solche Hülfsmaschinen von Fr. Zwicky-Honegger, mech. Werkstätte, in Wald (Kt. Zürich) gebaut werden und ist eine solche dort in Arbeit.

Auf Frage **177.** Wenden Sie sich an E. Kießling u. Co., Zürich II, Lavaterstr. 71.

Auf Frage **177.** Wenden Sie sich an Ed. Stocker, Weinfelden, welcher sich speziell mit der Lieferung von Holzbearbeitungsmaschinen für das Kleingewerbe (Hand-, Fuß- und Motorenbetrieb) befaßt und Ihnen Zeugnisse und Referenzen in großer Anzahl aus den meisten Kantonen der Schweiz zustellen kann. Nachstehend z. B. die Kopie eines Zeugnisses:

„Unterzeichneter bescheint hiemit, im Monat März dieses Jahres eine Bandsäge mit Langlochbohreinrichtung und Kreissäge für Hand- und Fußbetrieb von Ed. Stocker in Weinfelden bezogen zu haben. Ich finde mich im Interesse meiner Kollegen veranlaßt, Herrn Stocker meine vollkommenste Zufriedenheit zu melden nnd meine Kollegen wissen zu lassen, daß die Maschine bei richtiger Handhabung alles leistet, was man von Hand- und Fußbetrieb erwarten kann. Darf also jedem, der auf Hand- und Fußbetrieb angewiesen ist, eine solche Maschine wohlmeinend anraten, sowie auch, daß Herr Stocker ein gewissenhafter Lieferant dieser ist.

Celerina (Engadin), den 28. Okt. 1895

Christ. Mathis,
Schreiner- und Glasermeister."

Von demselben: „..... Ich kann mein früher abgegebenes Urteil noch heute bestätigen.

Celerina, den 10. Januar 1897. Chr. Mathis."

Auf Frage **178.** E Kießling u. Co., Zürich II, Lavaterstraße 71, haben die meisten und größten Eiskastenfabriken eingerichtet. Dieselben können Ihnen alle Details und die feinsten Referenzen unterbreiten.

Auf Frage **178.** Zur Erstellung von Werkstatteinrichtungen mit elektrischem Betriebe empfiehlt sich bestens A. Zellweger, Fabrik für elektrische Apparate, Uster.

Auf Frage **178.** Zu fraglicher Neueinrichtung empfehlen sich Bachofen u. Hartmann, Uster, für Lieferung der hölz. Riemenscheiben.

Auf Frage **179.** Liefere als Spezialität Modelle für Kunststeinfabrikation, nach Zeichnung, Angabe oder Skizze zu billigsten Preisen. Mech. Modellschreinerei Leonh. Koch, Zürich IV.

Auf Frage **181.** Pfannen, Einsatzhäfen, Wasserkessel, sowie alles übrige Küchengeschirr in Kupfer, sauber und schön gearbeitet, liefert zu billigem Preise, auch zum Wiederverkauf, Hrch. Oberholzer, Kupferschmied, Bauma.

Auf Frage **184.** Aufzüge liefert Hans Stickelberger, mechan. Werkstätte, in Basel.

Auf Frage **185.** Wir sind Verkäufer einer fraglichen Blechscheere mit Stanze und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Bossard u. Cie., Plainpalais-Genf.

Auf Frage **186.** Elektrisch geheizte Leimkocher liefern Grimm u. Cie., Erste schweizerische Fabrik für elektrische Heiz- und Kochapparate in Hottingen-Zürich, Wolfbach.

Submissions-Anzeiger.

Brückenwage. Die Gemeinde Langenbruck (Baselland) schreibt das Erstellen einer öffentlichen Brückenwage zur Konkurrenz aus. Zeichnungen, Pläne und Kostenvoranschläge beliebe man an J. A. Bider, Eisenhandlung, Langenbruck, einzusenden.

Primarschulhaus Männedorf. Die Erd-, Maurer-, Granit-, Sandstein- und Zimmerarbeiten, sowie die Eisenlieferung. Pläne, Vorschriften und Bedingungen liegen auf dem Bureau von Kehrer u. Knell, Architekten in Zürich, zur Einsicht auf. Die Eingaben sind bis zum 5. Juni dem Präsidenten der Baukommission, Herrn Dr. Lengstorf in Männedorf, einzureichen.

Die Erdarbeiten für den Tößdurchstich ob Bauma und die Verlegung der Tößthalbahn von Bauma bis Seewadel, mit einem Kostenvoranschlage von 24,975 Fr. Die Pläne und Bauvorschriften liegen im Bureau der Tößkorrektion in Winterthur (Niedergasse 2) und im Obmannamt in Zürich (Zimmer 38) zur Einsicht auf. Angebote sind bis 31. Mai an die Direktion der öffentlichen Arbeiten mit der Aufschrift: „Tößdurchstich" einzureichen.

Wasserversorgung Roggweil (Thurgau). Für die Fortsetzung des Rohrnetzes nach Stachen, Speiserslehn und Feilen wird über die Ausführung nachfolgender Arbeiten und Materiallieferungen Konkurrenz eröffnet:

1. Liefern und Legen von gußeisernen Muffenröhren, einschließlich Grabarbeit. Kaliber 100 und 70 mm, Totallänge 2230 m.
2. Liefern und Versetzen von 8 Schiebern und 9 Bodenhydranten.
3. Liefern und Legen von galvanisierten Röhren. Kaliber $^5/_4$, 1 und $^3/_4$", Totallänge 1170 m.

Offerten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 31. Mai 1897 an Herrn Georg Möhl in Stachen (Gemeinde Arbon) einzureichen. Pläne und Bauvorschriften können dortselbst, sowie auf dem Bureau von L. Kürsteiner, Ingenieur, St. Gallen, eingesehen werden.

Wasserversorgung Eggersweil-Bettenweil (Kt. Thurgau). Ausführung folgender Arbeiten und Materiallieferungen:

1. Erstellen eines Reservoirs in Beton von 300 m³ Wasserinhalt.
2. Liefern und Legen des Leitungsnetzes samt Grabarbeit auf eine Länge von 4800 m. Kaliber: 150, 120, 100 und 70 mm.
3. Liefern und Versetzen von Schieberhahnen und 17 Bodenhydranten.

Offerten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 31. Mai an Herrn Pfleger Keller in Bettenweil, Gemeinde Roggweil, einzureichen. Pläne und Bauvorschriften können dortselbst, sowie auf dem Bureau von L. Kürsteiner, Ingenieur, St. Gallen, eingesehen werden.

Erstellung eines harzfreien englischen Riemenbodens von $3^1/_2$ cm Dicke, 2. Qualität, mit ca. 77 m² Inhalt ins obere Schulzimmer Niederlenz (Aarg.) Bewerber haben ihre Eingaben verschlossen bis zum 5. Juni nächsthin dem Gemeindeammann J. Gautschi einzureichen.

Uebernahme der Maurer- und Steinhauerarbeiten zu einem Museum- und einem Saalbau der Stadt **Solothurn,** vorbehältlich der Genehmigung der Pläne durch die Einwohnergemeinde.

1. Museumsbau. Die Erd- und Maurerarbeiten im Gesamtbetrage von cirka Fr. 78,000. Die Steinhauerarbeiten bis Oberkt. Sockelgurt des Erdgeschosses. Die Lieferung der eisernen I Balken für das Kellergeschoß.

2. Saalbau. Die Erd- und Maurerarbeiten im Gesamtbetrage von Fr. 68,000. (Die Steinhauerarbeit wird später ausgeschrieben).

Von den Plänen, Bauvorschriften und Vorausmaßen kann auf dem Stadtbauamte Solothurn Einsicht genommen werden. Eingaben für die Uebernahme der obgenannten Arbeiten sind bis zum 10. Juni 1897, abends, verschlossen und mit der Aufschrift der einzelnen Arbeiten für Museum- oder Saalbau dem Ammannamt der Einwohnergemeinde Solothurn einzureichen.

Die Bauschmiedearbeiten für das Bundeshaus Mittelbau in Bern. Vorausmaße und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitnng, Bärenplatz 35, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Bundeshaus Mittelbau" bis und mit dem 29. Mai nächsthin franko einzureichen.

Erstellung einer neuen Straße zwischen Arbon und Roggweil. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Straßen- und